



ÖSTERREICHISCHE
APOTHEKERKAMMER

23.
SOMMERAKADEMIE FÜR
APOTHEKERINNEN AM WÖRTHERSEE
PSYCHOSOMATIK

Pörschach, 14. bis 16. Juni 2019



Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme muss schriftlich erfolgen. Nach erfolgter Anmeldung werden ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung Ihre Teilnahmekarte und ein Zahlschein zugesandt. Abmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn die Teilnehmerkarte rechtzeitig vor der Veranstaltung an die Österreichische Apothekerkammer zurückgeschickt wird.

Teilnahmegebühr

Bitte kreuzen Sie die für Sie zutreffende Teilnahmegebühr auf der Anmeldekarte an. Die Teilnahmegebühr enthält keine Umsatzsteuer. Ausgaben im Zusammenhang mit Fortbildungsveranstaltungen sind als Werbungskosten für angestellte und selbstständige ApothekerInnen steuerlich absetzbar.

Fahrtkostenzuschuss und Dienstfreistellung

Angestellte ApothekerInnen bis zur 9. Gehaltsstufe können einen Fahrtkostenzuschuss beantragen. Antragsformulare sind im Tagungsbüro erhältlich. Für diese Veranstaltung können DienstnehmerInnen Dienstfreistellung gem. Art. XI Abs.4 Kollektivvertrag für angestellte ApothekerInnen und DienstgeberInnen Umlagenrückvergütung in Anspruch nehmen.

Akkreditierte Punktefortbildung APF

Die Veranstaltung ist von der Österreichischen Apothekerkammer als APF-Fortbildung akkreditiert. Die Fortbildungspunkte errechnen sich aus dem zeitlichen Aufwand. Pro Teilnahme an einer 45 minütigen Fortbildungseinheit wird ein Punkt vergeben.

Hashtag für social media

Für Berichte und Diskussionen auf facebook, twitter, instagram, youtube usw. verwenden Sie bitte #ApoFortBildung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Apothekerinnen und Apotheker begegnen in ihrer täglichen Arbeit an der Tara immer wieder Menschen, die auf eine medikamentöse Therapie nicht in jenem Ausmaß ansprechen, dass man von einer dauerhaften Besserung des Gesundheitszustandes sprechen kann. Treten Beschwerden trotz Therapie wiederkehrend auf, könnten ihre Ursachen auch durch seelische Faktoren mit ausgelöst sein. Denn bei der Behandlung von Krankheiten tragen psychische Aspekte genauso Bedeutung wie körperliche: „Man kann den Körper nicht ohne die Seele heilen und die Seele nicht ohne den Körper“ lautet schon eine Weisheit aus dem antiken Griechenland.

Dass sich psychische Einflüsse auf den Körper auswirken und körperliche Erkrankungen psychische Prozesse beeinflussen können, ist schon lange bekannt. Erwiesen ist auch, dass Stress oder Überforderung, ausgelöst durch emotionale oder psychische Konflikte, bei den Betroffenen zu nachweisbaren organischen Veränderungen und körperlichen Beschwerden führen können, welche wiederum Auswirkungen auf unser Seelenleben haben können.

Die Psychosomatik beschäftigt sich genau mit diesen Wechselwirkungen von Körper und Seele. Eine psychosomatische Behandlung ist immer dann sinnvoll, wenn eine Erkrankung nicht nur körperlich bedingt ist, sondern auch durch psychische Einflüsse ausgelöst wird.

Patientinnen und Patienten mit psychosomatischen Erkrankungen haben oft einen langen Leidensweg hinter sich. Meist können organische Ursachen für ihr Leiden erst nach vielen verschiedenen Untersuchungen ausgeschlossen und erst nach Jahren eine „psychosomatische Krankheit“ diagnostiziert werden.

Damit die Apothekerinnen und Apotheker dies bestmöglich in ihrer pharmazeutischen Beratung berücksichtigen können, ist das Thema der dies-

jährigen Sommerakademie der Psychosomatik gewidmet. Die spannenden Vorträge werden sich unter anderem mit den Grundlagen der Psychosomatik und Klassikern unter den psychosomatischen Erkrankungen – z.B. Herzerkrankungen oder Arthritis – auseinandersetzen.

Neben den Vorträgen bleibt selbstverständlich erneut genügend Zeit für angeregte Diskussionen und Fragen an die Referenten. Begleitend wird auch wieder eine interessante Fachaussstellung organisiert.

Wir freuen uns, Sie bei der 23. Sommerakademie begrüßen zu dürfen!



*Mag. pharm. Dr. Ulrike Mursch-Edlmayr
Präsidentin Österreichische Apothekerkammer*



*Univ. Prof. DDr. Christian Schubert & Mag. pharm. Hans Bachitsch
Tagungspräsidenten*

Freitag, 14. Juni 2019, 14:00 - 18:00 Uhr

- 14:00 - 14:30 Check-In und Registrierung
-
- 14:30 - 15:00 **Eröffnung**
durch das Tagungspräsidium
-
- 15:00 - 15:45 **Vom Modell "der Mensch als komplexe Maschine " zum
"biopsychosozialen Paradigma" der Humanmedizin**
Univ.-Prof.i.R. Dr.phil. Josef Wilhelm Egger, Graz
-
- 15:45 - 16:30 **Psychosomatik am Beispiel der somatischen
Belastungsstörung**
Univ.-Prof. Dr. Christian Fazekas, Graz
-
- 16:30 - 17:15 **Pause und Besuch der Fachausstellung**
-
- 17:15 - 18:00 **Klinische Bilder der Psychosomatik - Wie behandelt die
Schulmedizin (SSRI, Neuroleptika)**
OÄ Dr. Marion Freidl, Wien
-
- anschließend **Networking** - Austausch mit Vortragenden,
Kolleginnen und Kollegen zu den vorgetragenen Themen

Samstag, 15. Juni 2019, 09:00 - 18:00 Uhr

- 09:00 - 09:45 **Gehirn, Körper, Emotion:
Zur Neurobiologie der Psychosomatik**
Dr. phil. Dr. scient. med. Damir del Monte, Karlsruhe
-
- 09:45 - 10:30 **PNI-Psychoneuroimmunologie**
Univ.Prof. DDr. Christian Schubert, Innsbruck
-
- 10:30 - 11:15 **Pause und Besuch der Fachausstellung**
-
- 11:15 - 12:00 **Der biopsychosoziale Aspekt am Beispiel koronarer
Herzerkrankungen**
Prof. Dr. Karl-Heinz Ladwig, München
-
- 12:00 - 12:45 **Psychosomatik aus Sicht der Komplementär-Medizin**
Dr. Lothar Krenner
-
- 12:45 - 14:45 **Mittagspause**
-
- 14:45 - 15:30 **Somatoforme Störungen an der Tara**
Dr. Mathilde Pichler, Wien
-
- 15:30 - 16:15 **Placebo versus Nocebo**
Univ.-Prof. Dr. Hartmut Schröder, Frankfurt
-
- 16:15 - 17:00 **Pause und Besuch der Fachausstellung**
-
- 17:00 - 17:45 **Fälschungsschutzrichtlinie**
Mag. iur. Teresa Ditfurth LL.M.
Österreichische Apothekerkammer

Sonntag, 16. Juni 2019, 09:00 - 12:00 Uhr

09:00 - 09:45 **Emotionale Dissonanz in der Apotheke**
Dr. Verena Winkler, Wien

09:45 - 10:30 **Resilienz**
Mag. Natalia Ölsböck, Königstetten

10:30 - 11:15 **Pause und Besuch der Fachausstellung**

11:15 - 12:00 **Das PETRA Projekt (Personalisierte Therapie bei Rheumatoider Arthritis (RA) basierend auf dem Modell der Psychoneuroimmunologie (PNI)**
Univ.-Prof. DDr. Christian Schubert, Innsbruck

Kongress-Ende

Tagungsort und Tagungsbüro

Congress Center Wörthersee
Hauptstraße 203, 9210 Pörtschach

Tagungspräsidium

Univ.-Prof. DDr. Christian Schubert
Mag. Hans Bachitsch

Organisation der Fachausstellung

Gabriele Rech, medCongress
2221 Gr. Schweinbarth

Organisatorische Leitung

Mag. pharm. Iris Kubik und Mag. pharm. Dr. Stefan Deibl
Österreichische Apothekerkammer, 1090 Wien

Anfragen

Informations- und Fortbildungsabteilung der Österreichischen Apothekerkammer.
Tel. 01/40414-142, fortbildung@apothekerkammer.at

SAVE THE DATE

ZENTRALE FORTBILDUNG FÜR APOTHEKERINNEN BEWEGUNGSAPPARAT

Innsbruck, 9./10. November 2019
Wien, 16./17. November 2019

